



Quartierzentrum Wabern
Seftigenstrasse 243
3084 Wabern
031 961 60 38
kontakt@bernau.ch
www.bernau.ch

38. Ordentliche Mitgliederversammlung des Vereins Bernau Mittwoch, 20. Oktober 2021 im Saal Chalet

Anwesend waren:

Silvia Holzer (Co-Präsidium),
Anne Marie Tritten, Beat Rüdts, Cécile Schaub, Andrea Margrit Wyss, Moël Volken, Micheline Steiner, Su
Wiedmer, Juliane Glässer, Gabi Roth, Hansueli Pestalozzi, Brigitte Wittwer, Dominique Baker, Nadine
Gehrig, Sandra Frey

Entschuldigt:

Liselotte Soler, Heidi Karlen, Gertrud Weber, Verena Thöni, Yvonne Wittwer, Tanja Bauer, Nina Caduff,
Henriette Frey, Julia und Christian Métraux, Marc Zimmermann, Christina Aebischer, Andrea Julia Wyss,
Ferdinand Forster

Begrüssung und Protokoll

Co-Präsidentin Silvia Holzer begrüsst die Anwesenden.
Dominique Baker wird als Stimmzählerin gewählt.
Beat Rüdts ist für die Erstellung des Protokolls zuständig.
Die Traktandenliste wird genehmigt.

Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 15.10.2020

Das Protokoll wird ohne Gegenstimme genehmigt

Wahl von zwei neuen Vorstandsmitgliedern

Silvia Holzer verabschiedet die zurückgetretenen Mitglieder des Vorstandes Dominique Baker und
Sandra Frey.
Der Vorstand schlägt als neue Mitglieder Cecile Schaub und Nadine Gehrig vor. Nach einer kurzen
Vorstellung werden die beiden per Akklamation gewählt.

Jahresbericht 2020

Der Jahresbericht des Präsidiums wurde bereits im Frühjahr versandt. Silvia Holzer rekapituliert noch
einmal, dass 2020 ein Jahr war, in dem die Bernau wegen Corona viele Sorgen hatte. Die Bernau habe
aber Glück gehabt, dass der Sommer relativ gut war. Ausserdem hat die Bernau viel Solidarität erfahren
und neue Mitglieder gewonnen. Sie dank allen für ihren grossen Einsatz in dieser Zeit und die gute
Zusammenarbeit.
Der Jahresbericht wird einstimmig genehmigt.

Jahresziele und Aktivitäten im Vereinsjahr 2021

Die Betriebsleitung zeigt die Filme, die im Laufe des Jahres entstanden sind. Michelin Steiner erläutert,
dass es darum geht, vor der Abstimmung zur Steuererhöhung zu zeigen, was in der Bernaus alles läuft
und wie sich die Bevölkerung engagiert. Am 27. Oktober findet in der Bernau ein Podium zur Abstimmung
statt.

Die Betriebsleitung und der Vorstand hätten sich Gedanken gemacht, wohin sich die Bernau entwickeln will, berichtet Micheline Steiner weiter. Die Bernau soll noch offener werden. Jetzt im Herbst sollen die Räume offen sein, so dass man ohne Konsumationszwang verweilen kann. Ebenfalls ab Herbst ist das Pop-Up WaBe zu Gast in der Bernau, jeweils am Donnerstag. Das Bernaufest könne hoffentlich 2022 endlich wieder stattfinden. Die Betriebsleitung freue sich auf viele neue Ideen von den Nutzern, bei deren Umsetzung die Betriebsleitung gerne mithelfe.

Jahresrechnung Bernau & Chalet 2020

Der Verein Bernau schliesst die Jahresrechnung mit einem Gewinn von CHF 2589.64 ab und das Chalet mit einem Verlust von CHF 2916.55.

- Die eingeleiteten Sparmassnahmen, die Reduktion von Arbeitspensen und die Mutterschaftsabwesenheit von Micheline, die nicht vollständig ersetzt wurde, haben dazu geführt, dass trotz kleinerem Beitrag der Gemeinde kein Verlust resultierte. Zudem halfen die Kurzarbeits-Entschädigungen und zusätzlichen Mitgliederbeiträge.
- Das Defizit beim Chalet ist nichts Schlechtes, es muss kein Vermögen aufbauen.

Revisorin Andrea Margrit Wyss erklärt, sie habe den Revisorenbericht bereits eingereicht und bestätigt die korrekte Buchführung.

Beide Revisorinnen Andrea Margrit Wyss und Andrea Julia Wyss empfehlen die Genehmigung der Jahresrechnungen.

Die Rechnungen werden einstimmig genehmigt.

Budget Bernau und Chalet 2022

Das Budget des Vereins Bernau rechnet mit wieder ansteigenden Mieteinnahmen. Die Quartierarbeit soll wieder auf dem Niveau von vor Corona stattfinden. 2022 wird mit einem Defizit von CHF 1660.00 gerechnet.

Das Budget Bernau wird einstimmig genehmigt.

Das Budget des Chalets orientiert sich im Wesentlichen an den Budgets der Vorjahre. Es wird ein Verlust von 6320 Franken budgetiert.

Das Budget des Chalets wird einstimmig genehmigt.

Wiederwahl der Revisorinnen Andrea Margrit Wyss und Andrea Julia Wyss

Andrea Margrit Wyss und Andrea Julia Wyss werden per Akklamation einstimmig für ein weiteres Jahr als Revisorinnen wiedergewählt.

Verschiedenes

Silvia Holzer informiert, dass der Vorstand entschieden hat, ein Statement für ein Ja zur Annahme der Steuererhöhung zu formulieren, welches das überparteiliche Ja-Komitee nutzen darf. Weil die Steuererhöhung für das Überleben der Bernau in der heutigen Form wichtig ist, bewertet der Vorstand diese Aktion weniger als politische Engagement, sondern als zielführende Aktion, um den Auftrag des Vereins, den Betrieb in der Bernau, zu ermöglichen. Sie fragt die anwesenden Mitglieder, ob das in Ordnung ist. Die Rückmeldungen sind positiv und bestärken den Vorstand in seiner Absicht.

Silvia Holzer schliesst die Sitzung um 21:30 Uhr und lädt alle Anwesenden zu einem Umtrunk ein.

Das Co-Präsidium:

Ferdinand Forster

Silvia Holzer

.....
20.10.2021/rue